

WISSENSCHAFT & ARTENSCHUTZ IN SÜDAMERIKA

Symposium



ISFAS 2014

Internationales Symposium
Forschung & Artenschutz in Südamerika

Tiergarten Nürnberg
Am Tiergarten 30, 90480 Nürnberg





IM RAHMEN DER ARTENSCHUTZTAGE 2014:

Internationales Symposium Forschung & Artenschutz in Südamerika

Artenschutz, Wissenschaft und Forschung in Südamerika stehen im Mittelpunkt des ersten Internationalen Symposiums der diesjährigen Artenschutztage, die von YAQU PACHA und dem Tiergarten der Stadt Nürnberg ausgerichtet werden. Angefangen bei den Amphibien, über Pinguine bis hin zu Robben und Delfinen werden Experten aus Europa und Südamerika über Probleme und Lösungen verschiedener Tiergruppen referieren. Alle Referenten verbindet die Tierwelt Südamerikas, die Forschung und der Artenschutz. Sie sehen insbesondere die Forschung als wichtigen Baustein bei der Erarbeitung von langfristig erfolgreichen Artenschutzstrategien. Auch YAQU PACHA und der Tiergarten Nürnberg legen großen Wert auf einen wissenschaftsbasierten Artenschutz und finanzieren deshalb seit 1992 Forschungsprojekte in verschiedenen Ländern Südamerikas. Einige Ergebnisse, die auf diesem Symposium vorgestellt werden, stammen aus Projekten, die von YAQU PACHA unterstützt werden. Auch die Bedeutung von sogenannten „flagship species“ (Symbolarten) im Artenschutz wird im Verlauf des Symposiums deutlich zu erkennen sein:

Besonders Pinguine, Primaten, Delfine und Otter sind prädestiniert, um als Botschafter für den Artenschutz auf die Bedrohung ganzer Ökosysteme hinzuweisen.

Hauptziel des Symposiums ist es, neue Methoden, neue Erkenntnisse und vor allem auch Erfolge im Artenschutz in Südamerika zu präsentieren. Durch eine große Referentenvielfalt und interessante Themen, wollen die Organisatoren dieses Symposiums vor allem Studenten und Wissenschaftler ansprechen.

Abgerundet wird das Symposium am Sonntag, 20. Juli 2014, mit einer Bioakustik Live-Präsentation im Delfinarium. Teilnehmer des Symposiums haben hier die Gelegenheit Näheres über die Laute von Delfinen, Robben und Seekühen zu erfahren.

Die Gesellschaft YAQU PACHA und der Tiergarten Nürnberg laden herzlich ein, sich im Rahmen der Artenschutztage im Tiergarten über aktuelle Forschungsergebnisse und Forschungsvorhaben in Südamerika zu informieren.



WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM:

Samstag, 19. Juli 2014, 9 bis 18 Uhr

09:00 – 09:30 Begrüßung

- Dr. Dag Encke – Tiergarten Nürnberg
- Dr. Lorenzo von Fersen – Tiergarten Nürnberg & YAQU PACHA e.V.

09:30 – 10:15 Amphibienkrise in Südamerika – Fallbeispiel Südbrasilien

Dr. Axel Kwet, *Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde (DGHT)*

10:15 – 11:00 Ein Schatz am Amazonas: Natur- und Artenschutz im Peruanischen Regenwald

Dr. Dirk Meyer – Dr. Christian Matauschek, *Chances for Nature e. V., Göttingen*

11:00 – 11:30 Kaffeepause

11:30 – 12:15 Der Humboldt-Pinguin: stark bedroht und sehr beliebt -

Die Artenschutzaktivitäten von Sphenisco e.V. in Südamerika und Europa

Dr. Christina Schubert, *Sphenisco e.V. & Zoo Landau in der Pfalz*

12:15 – 13:00 Der bedrohte Küstenotter in Peru –

Forschung und Schutz des kleinsten Meeressäugers der Welt

Dr. Juan Valqui, *Proyecto Lontra felina & Zoologisches Institut, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel*

13:00 – 14:00 Mittagspause

14:00 – 14:45 Conservation research of Chilean dolphins and other marine creatures in southern Chile

Dr. Sonja Heinrich (UK), *Sea Mammal Research Unit/University of St Andrews & YAQU PACHA – Chile*

14:45 – 15:30 South Atlantic and Pacific Marine Ecosystems:

the role of sea lions and fur seals and threats for their conservation

Prof. Kike Crespo (Argentinien), *Senior Researcher CONICET Argentina, Senior Professor Ecology, Univ. of Patagonia, Latin American Coordinator Cetacean Specialist Group IUCN*

15:30 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 16:45 Conservation Inspired by Research: Perspectives for the Franciscana Dolphin in South America

Prof. Eduardo Secchi (Brasilien), *Laboratório de Ecologia e Conservação da Megafauna Marinha – EcoMega, Universidade Federal do Rio Grande/FURG, Rio Grande, Brasil & Consorcio Franciscana*

16:45 – 17:30 Conservation of river dolphins in South America:

linking scientific research and economic alternatives

Dr. Fernando Trujillo (Kolumbien), *Fundación Omacha, Bogota, Colombia*

17:30 – 18.00 Diskussionsrunde: Artenschutz in Südamerika: Illusion und Realität

Prof. Kike Crespo, Dr. Sonja Heinrich, Dr. Christian Matauschek, Dr. Dirk Meyer, Dr. Christina Schubert, Prof. Eduardo Secchi, Dr. Fernando Trujillo, Dr. Juan Valqui, Dr. Lorenzo von Fersen

Das Symposium findet in deutscher (Vorträge am Vormittag) und englischer Sprache (Vorträge am Nachmittag) statt.



www.yaquapacha.org

Sonntag, 20. Juli 2014, 9:30 bis 12 Uhr

Ab 09:30

Live-Präsentation im Delfinarium: Bioakustik bei aquatischen Säugetieren

- Orientierungs- und Kommunikationslaute von Delfinen: Aufnahme und Analyse live vor Ort
- Vokalisationen von Seekühen: Analyse (Aufnahmen)
- Vokalisationen von Robben: Analyse (Aufnahmen)

Präsentiert von:

Dr. Kurt Hammerschmidt, *Kognitive Ethologie, Deutsches Primatenzentrum, Göttingen*



ANMELDUNG

Jeder Teilnehmer erhält eine Bestätigung, die als Vorlage für den Erwerb von Credit Points an der Universität eingereicht werden kann. Eine Anerkennung durch das jeweilige Prüfungsamt kann nicht gewährleistet werden.

Anmeldung bitte per Email an: symposium@yaqupacha.de

Anmeldegebühr: **20 Euro (Eintritt in den Tiergarten mit inbegriffen)**

Anmeldeschluss: **09. Juli 2014**

Ort: **Tiergarten Nürnberg, Am Tiergarten 30, 90480 Nürnberg**

Wir bitten alle Interessenten die Gebühr auf folgendes Konto zu überweisen:

Sparkasse Nürnberg

Kontoinhaber YAQU PACHA e.V.

IBAN: DE91760501010001141638

BIC: SSKNDE77

Verwendungszweck: Symposium 2014

Sobald das Geld auf dem Konto eingegangen ist, erhalten Sie eine Bestätigung per Email.

Übernachtungsmöglichkeiten:

Der Tiergarten Nürnberg bietet für den 19. Juli 2014 eine einzigartige Übernachtungsmöglichkeit (in Anmeldegebühr enthalten) für max. 60 Studenten im Blauen Salon der neuen Delphinlagune. Interessierte schicken zur Platzreservierung bitte eine Email an symposium@yaqupacha.de. Verteilung nach Eingang der Anmeldung. Übernachtungs-Kandidaten bringen einen Schlafsack und Isomatte mit. Sanitäre Anlagen (WC und Waschbecken, keine Dusche) und Verpflegungsmöglichkeiten (auf eigene Kosten) stehen zur Verfügung.

Organisation:

Dr. Dag Encke, *Leitender Direktor Tiergarten Nürnberg*

Dr. Lorenzo von Fersen, *Kurator Forschung & Artenschutz Tiergarten Nürnberg & 1. Vorsitzender YAQU PACHA e.V.*

Weitere Informationen – auch zu Übernachtungsmöglichkeiten unter
www.yaqupacha.org/symposium

